



Gemeindebrief

Der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Bezirk Finne - Unstrut
(innerhalb der ev. Kirche)
sowie ihrer Kinder- und Jugendarbeit

März
April
Mai
2024



Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Markus 16, 6

Andacht

„Gleich schicke ich Sie ins Reich der Träume“, sagt die Anästhesistin. Wieso Träume? – denke ich. Eigentlich werde ich gleich traum- und bewusstlos sein. Und das ist gut so, bei dieser OP. Da fährt die Narkoseärztin fort: „Jetzt bitte keine Witze über die Aufwachchancen – die muss ich mir jeden Tag anhören.“ Es war nicht unfreundlich gemeint. Witzeln vor einer Operation – das mag manche Angst erträglicher machen. Dabei ist Angst keine Schande. Sie ist menschlich und darf sein! Auch für mich fühlt sich das nicht gut an, die Kontrolle über mein Leben aus der Hand zu geben und erst mal Menschen anzuvertrauen. Warum fällt mir das so schwer? Weil Menschen fehlbar sind? Ich bin es auch. Aber ich weiß mich auch in den Händen meines himmlischen Vaters. Nur das zählt! Und er trifft immer die richtige Entscheidung, egal wie die Sache ausgeht.

In den Tagen davor haben mich jene Lutherworte sehr angesprochen:

„Erstens. Weil der Tod ein Abschied ist von dieser Welt und von allen ihren Geschäften, ist es nötig, dass der Mensch sein zeitliches Gut in Ordnung bringe, wie es sich gehört oder er es zu regeln gedenkt, damit nach seinem Tode kein Anlass zu Zank, Hader oder sonst einem Zweifel unter seinen hinterbliebenen Verwandten zurückbleibt. Das ist ein leiblicher oder äußerlicher Abschied von dieser Welt; hier wird Hab und Gut entlassen und verabschiedet.

Zweitens soll man auch geistlich Abschied nehmen, d.h. man soll freundlich, rein nur um Gottes willen, allen Menschen vergeben, so sehr sie uns auch Leid zugefügt haben mögen. Umgekehrt soll man auch, rein um Gottes willen, von allen Menschen Vergebung begehren; denn zweifellos haben wir vielen von ihnen Leid zugefügt, zum mindesten mit bösem Beispiel oder mit zu wenig Wohltaten, wie wir nach dem Gebot brüderlicher, christlicher Liebe schuldig gewesen wären. Das sollen wir tun, damit die Seele nicht mit irgendwelchen Händeln auf Erden behaftet bleibe.

Drittens. Wenn man so jedermann auf Erden Abschied gegeben hat, dann soll man sich allein auf Gott richten. ...“

(M. Luther, Ein Sermon von der Bereitung zum Sterben, 1519)

Als ich aufwache, bin ich immer noch in dieser Welt. Oder wieder? Größer als alles Unwohlsein danach ist das tiefe Gefühl der Dankbarkeit. Weil es Menschen gibt, die sich über mein Dasein freuen; weil so Viele für mich gebetet haben; weil wir hier so tolle Möglichkeiten haben, medizinisch versorgt zu werden; weil das krebsbefallene Gewebe vollständig und rechtzeitig entfernt werden konnte; weil ich nie allein bin. Ganz besonders: mein Herr ist bei mir. Das habe ich schriftlich (Matthäus 28,20)! Und das ist möglich, weil ER auferstanden ist. Genau davon schreibt Luther in der o.g. Schrift noch ausführlich, weitere 17 Kapitel lang. Denn was ist schon das, was wir tun können gegen das, was ER getan hat und tut: „*Es ist vollbracht!*“

Jesus, der ganz Mensch Gewordene und doch Gottes Sohn: Er weiß, wie es uns geht. Und er weiß auch, wohin er mit uns gehen will.

Mit ihm dürfen wir beten (Psalm 31,6): „*Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.*“

Siegfried Lemke

Feiertags-Programm

Rund um **OSTERN** und **PFINGSTEN** ist in unserer Gemeinde viel los – herzliche Einladung dabei zu sein, mitzuarbeiten und die gute Botschaft von Gottes Liebe weiterzugeben. Dazu gibt es viele Möglichkeiten:

- Kinder-Krea(k)tiv-Nachmittag am **Karfreitag** 29.03. zum Thema: *Menschen unterm Kreuz* Beginn: 14 Uhr in der OASE
- **Karfreitags**-Andacht mit Abendmahl 17 Uhr OASE
- Osternacht in Ostramondra, gestaltet vom EC Lossa
Karsamstag, 30.03. um 20.30 Uhr Schlosskirche Ostramondra
- Familien-Gottesdienst zum **Ostersonntag** 15 Uhr in der OASE
- **Himmelfahrts**radtour durch unsere schöne Heimat für Jung und Alt am 09.05.
- Gemeindenachmittag am **Pfingstmontag** 20.05. in Braunsroda – mit Spiel, Spaß, gemütlichem Beisammensein, und leckerem Essen

Herzliche Einladung!



Zum Karfreitag, den **29.03.2024**, nach **Lossa!**
Unser Kinder-Krea(k)tiv-Nachmittag führt uns
in die Geschichte vor 2000 Jahren zu den
„**Menschen unter dem Kreuz**“.

Habt Ihr Freude und Interesse am Singen, Basteln, Spielen
und der biblischen Geschichte?

Dann seid Ihr herzlich willkommen!

Wir treffen uns 14.00 Uhr in der Oase, in der Kölledaer Str. 21.

Der Gottesdienst für Alle am Karfreitag beginnt **17.00 Uhr!**

Parallel dazu gibt es einen Film für die Kinder,

ca. **18.00 Uhr** endet dieser Nachmittag.

Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt.



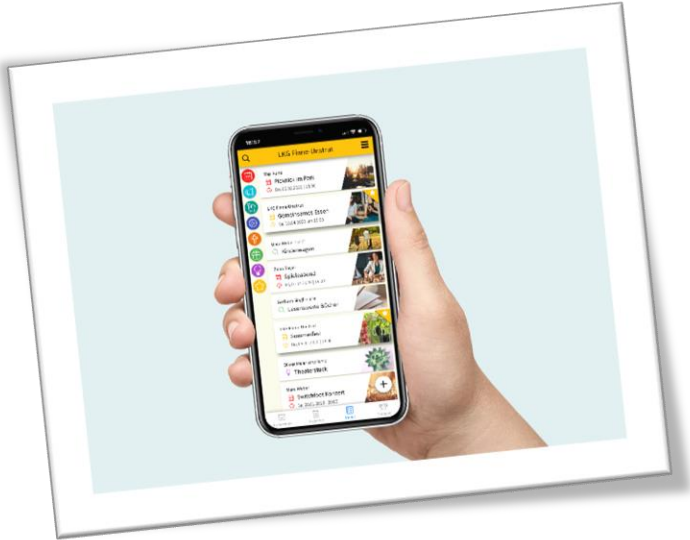
Unsere Gemeinde-App

- Kalender** alle Gemeindetermine aktuell und übersichtlich
- Nachrichten** mit allen Leuten der Gemeinde in Kontakt bleiben
- Gruppen** in Mitarbeitergruppen Veranstaltungen effektiv organisieren
- Veranstaltungen** lade andere zu deinen Veranstaltungen ein
- Mitarbeitersuche** schnell Leute finden, die mit anpacken
- Ankündigungen** bestens informiert über anstehende Ereignisse
- Videos** empfiehl gute Videos weiter
- Erlebnisse** lass Andere an Erlebnissen teilhaben
- Biete / Suche** frag in der Gemeinde, wenn du etwas brauchst
- Empfehlungen** mach auf gute Dinge aufmerksam

... all das und noch viel mehr ist mit unserer Gemeinde-App möglich. Das Schöne daran ist, dass nicht nur offizielle Beiträge und Termine veröffentlicht werden können - so wie in einem Gemeindebrief - sondern, dass jeder interessante Veranstaltungen, schöne Videos, Erlebnisse, Informationen, ... mit den anderen in der Gemeinde teilen kann. Genau davon lebt die App und das macht sie so nützlich, interessant und spannend. Es ist nicht schwer und macht auch noch Spaß!

Die App ist nicht nur für den internen Gebrauch gedacht, sondern kann an alle Interessierten weitergegeben werden. Sie ist wie ein Gemeinde-Schaukasten in der Hosentasche oder wie eine interaktive Homepage. So bleibt man in Kontakt und ist auch über kurzfristige Dinge im Gemeindeleben informiert. Um alle Funktionen vollständig nutzen zu können, ist eine Anmeldung in der App erforderlich.

Bei Fragen hilft Matthias Hoppe (matt@ec-lossa.de) gern weiter.



Die App für's Smartphone:

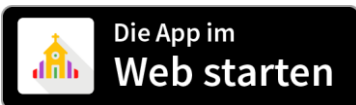


<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.communi.lkgfinneunstrut>



<https://apps.apple.com/de/app/lkg-finne-unstrut/id6473799555>

Die App für PC und Laptop:



<https://lkgfinneunstrut.communiapp.de>

Ein persönlicher Rückblick auf die Gemeindefreizeit

Und da ist es wieder, dieses Blatt Papier mit den 20 Ideen zum Entschleunigen, das mir nach 14 Tagen immer noch ins Auge fällt. Entschleunigung, mit diesem Wort ließe sich dieses Wochenende vom 02. bis 04. Februar in Neustadt am besten zusammenfassen. Unser Referent Thomas Kamm (aus Haldensleben) hatte sich auf die Herausforderung eingelassen, uns mit diesem Thema im positiven Sinne zu konfrontieren.

Grundlage dazu war ein Buch eines amerikanischen Pastors einer sehr großen Gemeinde, der sich selber mit dieser Thematik auseinandersetzen musste, um einen persönlichen Vollcrash zu vermeiden. Wir Menschen neigen gerne dazu, unsere persönlichen Grenzen nicht ganz ernst zu nehmen. In einer Welt, die immer nur auf „vorwärts immer“ und „rückwärts nimmer“ getrimmt ist, begleitet von Liedern wie „Atemlos durch die Nacht“ (Helene Fischer), ist es kein Wunder, dass dann eine riesengroße Katerstimmung bei einem vorbeischaun kann.

Gott hat nichts gegen ein persönliches Wachstum und ein ab und zu mal auspowern, es sei denn, es geschieht ohne Ihn. Sich einzugestehen: ich brauche meine Ruhephasen, ich brauche jetzt Zeiten der Stille, besonders die gemeinsame Zeit im Gespräch mit dem Herrn Jesus Christus, oder die Zeit für die anvertrauten Nächsten - ist in meinen Augen geliebte Demut.

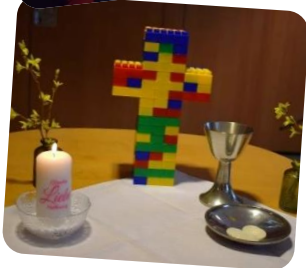
Schöne Begegnungen gab es an diesem Wochenende zuhauf. Eine besondere Begegnung für mich war ein Bild in meinem Zimmer 9. Ein sehr schönes Einzelzimmer mit eigener Nasszelle. Doch dieses Bild über dem Bett mit dem Motiv eines Kindes mit einem Kaninchen in seiner rechten Hand und mit dem Text: Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen... machten den Aufenthalt für mich zu etwas Besonderem. Seitdem überlege ich mir ernsthaft, wie meine Friedfertigkeit gestärkt werden kann. Passen Stress und Friedfertigkeit zusammen? Ich denke Stress beschleunigt eher Konflikte und Friedfertigkeit trägt eher zu einer guten Lösung von Konflikten bei.

Auf alle Fälle auch ein dickes Dankeschön an meine Zimmernachbarn Martin in Nr. 8 und Ulla plus Ingrid in der Nr. 10. Die Nachtruhe habt Ihr immer eingehalten. Außerdem hat mich Nummer 10 dahingehend inspiriert, mir irgendwann auch ein Doppelzimmer zu nehmen, wer weiß: noch sind es 16 Jahre bis zu meiner Rente.

Also das Alter der Anwesenden war gemischt, die Stimmung gut, das Essen super und das Wetter verregnet. Also durchaus herausfordernde Bedingungen für das Immunsystem. Was sich dann nach der Freizeit bei mir bemerkbar machen sollte. Aber erstmal war Thomas Kamm, unser geistlicher Leiter, dran mit Erkältungssymptomen zu kämpfen. Trotz dieser Beeinträchtigung hielt er ein gutes Programm und nahm auch am bunten Samstagabend teil, den Fam. Kämmerer veranstaltete. Ein schöner Abend, der viel zu schnell verging. Sonntag war Abreise - es folgte der Montag und am Dienstag 4.10 Uhr morgens holte mich der geistliche Inhalt vom Wochenende ein. Ich wachte mit Kopfschmerzen, Schnupfen und Husten auf. Sollte ich so zur Arbeit? Ich halte viel von altpreußischen Tugenden: also hart wie Stahl, zäh wie Leder, flink wie ein Windhund zu sein. Persönlich bin ich lieber Löwe als Lamm. Empfindlich getroffen bin ich, wenn mich jemand ein Weichei nennt. Obwohl ich weichgekochte Eier lieber mag als festgekochte. Kurzum: ich kämpfte mich bis zur Ortschaft Tauhardt, hielt dann inne, erinnerte mich an das Thema Entschleunigung und damit verbunden: Ruhe jetzt! So nahm ich mein Handy, meldete mich von der Schicht ab, ging zum Arzt und ließ einfach los. Klar, wollte ich Samstag wieder auf Arbeit sein und der Arzt

schrieb mich bis Freitag krank. Mein Immunsystem hatte jetzt einfach Vorrang! Ich will kein zweites Mal von einem Arzt hören, dass ich mein Immunsystem an die Wand gefahren habe. Am Freitag meldete sich mein Chef noch mal und teilte mir mit, dass er mich für Samstag abgemeldet hat und wünscht mir noch gute Besserung. Ich durfte lernen: Entschleunigung kann Loslassen bedeuten und Loslassen bedeutet auf Gott zu vertrauen. Vertrauen heißt: Jesus ist für mich da!

Euer *Frank Reich*



- Leute aus unserer Gemeinde -

Name: Israel Georgi

Wohnort: Ostramondra



1) Wofür bist du dankbar, wenn du an die LKG denkst?

Dass trotzdem Rüdiger gegangen ist, der Gottesdienst so gut abläuft. Auch mit einer Predigt, wodurch Gott sicherlich jeden im Glauben sowie im Umgang mit anderen Menschen und verschiedenen Situationen Wachstum schenkt. Ich bin auch sehr dankbar, dass die jungen Menschen mehr werden, weil das auch wichtig für das zukünftige Wachstum in und auch außerhalb der LKG ist.

2) Welche Herausforderung ist bei dir gerade aktuell?

Ich finde herausfordernd, mit der (begrenzten) Zeit, die Gott mir schenkt, viele anliegende Aufgaben gut zu erledigen und dabei das Wichtigste nicht aus dem Blick zu verlieren: Nämlich mein Leben für Gott zu leben!

3) Was ist dir wichtig, wenn du an deinen Glauben denkst?

Dass ich mir genug Zeit für Jesus nehme, und dass ich Ihm und seinem Wort zu 100% vertrauen kann. Mir ist auch wichtig, dass Jesus immer im Mittelpunkt steht und mein Leben von Jesus erzählt, auch wenn es leider nicht immer der Fall ist. Aber da hat er mir längst vergeben, durch seine Liebe und Gnade! :-)

4) Wenn du 3 Wünsche hättest, welche wären das?

1. dass alle Tage 48h haben, wobei die Zeit wahrscheinlich auch „zu“ kurz wäre
2. dass für mich auf der Landkarte viel weniger unbekanntes Land vorhanden ist
3. dass alle Menschen, mit denen ich zu tun habe, Jesus richtig kennenlernen, am besten natürlich alle alle :-)

5) Wie sieht ein typischer Tag aus?

Nach dem Verschlafen des Weckers muss ich wirklich mal aufstehen, für Ruhe im Stall sorgen und dann auf Arbeit fahren. Dort muss ich meine Gedanken beisamm nehmen und am Ende des Tages fahren bestenfalls fertig reparierte Autos wieder nach Hause. Nach Feierabend mache ich Zuhause meist noch ein paar anliegende „Kleinigkeiten“ im Haus, Hof oder Auto und geh dann, nach Mamas leckerem Essen, mal wieder zu spät ins Bett. Leider fallen mir dann beim Bibellesen manchmal fast die Augen zu... Vielleicht verschieb ich das doch besser auf Früh.

Termine und Veranstaltungen

- ◆ **03.03. Gottesdienst** um 15 Uhr in der Oase
(Predigt: A. Dülge; Leitung: M. Strach; Kinder-Gottesdienst: C. Nasarke)
 - ◆ 03.03. Mitgliederstunde um 17 Uhr in der Oase
 - ◆ 07.03. Komm & Sing um **17 Uhr** in der Oase
 - ◆ **07.03. Gemeinde-Mitmach-Börse** um 18.30 Uhr in der Oase
 - ◆ 09.03. EC – Volleyballturnier in Halberstadt
 - ◆ 10.03. Gemeinschaft „Dazwischen“ um 15 Uhr in der Oase
 - ◆ 13.03. Treff aktiver Ruheständler „TAR“ um 14 Uhr in der Oase
 - ◆ **17.03. Gottesdienst** um 15 Uhr in der Oase
(Predigt: C. Müller; Leitung: N. Hoppe; Kinder-Gottesdienst: Benni & Ida)
 - ◆ 21.03. Vorstandssitzung um 19 Uhr in der Oase
 - ◆ 24.03. Gemeinschaft „Dazwischen“ um 15 Uhr in der Oase
 - ◆ 29.03. Kinder-Krea(k)tiv-Nachmittag um 14 Uhr in der Oase
 - ◆ **29.03. Karfreitag-Andacht um 17 Uhr in der Oase**
(Predigt: A. Dülge; Leitung: M. Strach)
 - ◆ **30.03. Osternacht um 20.30 Uhr in Ostramondra**
 - ◆ 31.03. Ostermorgen – Gottesdienst um 6 Uhr in der Lossaer Kirche
(Predigt: O. Merzenich)
 - ◆ **31.03. Oster – Familiengottesdienst um 15 Uhr in der Oase**
(Predigt: E.+M. Kamm; Leitung: M. Kamm)
-
- ◆ 04.04. Komm & Sing um 19 Uhr in der Oase
 - ◆ 07.04. Gemeinschaft „Dazwischen“ um **14 Uhr**
Ausflug zum Sinnenpark - Ostergarten in Naumburg

Termine und Veranstaltungen

- ◆ 10.04. Treff aktiver Ruheständler „TAR“ um 14 Uhr in der Oase
- ◆ **14.04. Gottesdienst** um 15 Uhr in der Oase
(Predigt: M. Wittke; Leitung: G. Rech; Kinder-Gottesdienst: C. Nasarke)
- ◆ 21.04. Gemeinschaft „Dazwischen“ um 15 Uhr in der Oase
- ◆ **28.04. Gottesdienst** um 15 Uhr in der Oase
(Predigt: P. Walz; Leitung: A. Rech; Kinder-Gottesdienst: E. Kamm)

-
- ◆ 02.05. Komm & Sing um 19 Uhr in der Oase
 - ◆ 05.05. Gemeinschaft „Dazwischen“ um 15 Uhr in der Oase
 - ◆ 08.05. Treff aktiver Ruheständler „TAR“ um 14 Uhr in der Oase
 - ◆ 09.05. EC - Himmelfahrtsradtour
 - ◆ **12.05. Gottesdienst** um 15 Uhr in der Oase
(Predigt: T. Kamm; Leitung: M. Kamm; Kinder-Gottesdienst: C. Nasarke)
 - ◆ 19.05. Gemeinschaft „Dazwischen“ um 15 Uhr in der Oase
 - ◆ 20.05. Gemeindenachmittag in Braunsroda
 - ◆ **26.05. Gottesdienst** um 15 Uhr in der Oase
(Predigt: noch offen; Leitung: N. Hoppe; Kinder-Gottesdienst: Benni & Ida)
 - ◆ 31.05. – 02.06. EC – Haltestelle in Bergwitz

Zum Vormerken:

- ◆ 08. – 09.06. KimPro – Kinderwochenende in Ostramondra
- ◆ 09.06. Gottesdienst 15 Uhr in der Oase



Alle Termine und Veranstaltungen immer aktuell und übersichtlich in unserer **Gemeinde-App** !

Bibelgespräche & Hauskreise

Gehofen im Pfarrhaus
Dienstag 16.00 Bibelgespräch

nach Absprache
mit Pfarrerin Schell (Weimar)

Golzen / Bad Bibra

im Gemeindezentrum Bad Bibra
Mittwoch 19.30 Bibelgespräch

06.03. | 03.04. | 01.05.

Heldrungen Gemeindezentrum
Dienstag 19.30 Bibelgespräch

05.03. | 02.04. | 07.05.
19.03 | 16.04. | 21.05.

Lossa in der Oase

Donnerstag 14.00 Bibelgespräch

21.03. | 18.04. | 16.05.

Lossa bei Fam. Hoppe
Montag/Dienstag 19.30 Hauskreis

Die genauen wöchentlichen
Termine sind immer aktuell in
der Gemeinde-App zu finden.

Rastenberg bei Fam. Reinecke
Donnerstag 20.00 Hauskreis

14.03. | 11.04. | 09.05.
28.03. | 25.04. | 23.05.

Ziegelroda Ort nach Absprache
Donnerstag 16.30 Bibelgespräch

21.03. | 18.04. | 16.05.



- Jugendkreis Lossa

Jeden Samstag um 19 Uhr in der Oase

Bankverbindung: IBAN: DE70 8009 3784 0002 0446 76 / BIC: GENO DE 3116

Anschrift

LKG Finne - Unstrut
Kölledaer Str. 21
06647 Lossa / Finne

Bezirksvorsitzender

Gerd Rech
Braunsroda 60
06647 An der Poststraße
Tel.: 034467 / 20564

EC - Jugendkreis

Michael Strach
Altstadt 11
06571 Roßleben - Wiehe
Tel.: 034672 / 187020
Mobil: 0173 6958649

www.ec-lossa.de

gerd.rech@ec-lossa.de

micha@ec-lossa.de